

Neubau Sesselbahn Hirli

SKILIFT HIRLI WIRD DURCH SESSELBAHN ERSETZT

ZB Diesen Sommer wird die zwölfte Anlage seit der Fusion der Zermatt Bergbahnen AG gebaut. Der 1965 erbaute Skilift Hirli wird durch eine etwas längere 6er-Sesselbahn ersetzt. Durch die Verlängerung der Anlage wird die Beförderungskapazität erhöht und die Pistenführung optimiert.

Vorausgesetzt, dass die Zermatt Bergbahnen AG termingerecht per Mitte Mai die Baubewilligung erhält, beginnen die Bauarbeiten für die Sesselbahn Hirli im Frühling 2015. Durch diese neue Anlage wird die Attraktivität der Pisten zwischen Schwarzsee und Furi, direkt unter der Matterhorn-Nordwand gesteigert und der Benutzerkomfort durch die Sesselbahn mit Hauben erhöht. Ein Novum für Zermatt sind die Schliessbügel mit «Kid-Stop», der den Abstand zwischen dem Schliessbügel und der Sitzfläche verringert und ein Durchrutschen verhindert.

Die kuppelbare 6er-Sesselbahn startet im Tal neben der bestehenden Talstation der Werkbahn der Grande Dixence und führt zur neuen Bergstation, welche direkt neben der bestehenden Bergstation erbaut wird.

Dank der neuen Positionierung der Talstation im Gebiet Joscht kann die Beförderungskapazität gesteigert und besser auf das Pistenystem angepasst werden.

Pistenanpassungen

Zusätzlich wird die Piste Hörnli teilweise verlegt und mit einer modernen Beschneiungsanlage ausgestattet. Zwei neue Lawinensprengmasten werden installiert sowie eine rund 390 Meter lange Rückfahrpiste zur Talstation, ebenfalls inklusive neuer Beschneiungsanlage, gebaut. Die Kosten der Sesselbahn belaufen sich auf rund 14 Milli-

onen Franken. Für die Beschneiungsanlage zusammen mit der Pistenanpassung wird mit rund drei Millionen Franken zusätzlich gerechnet. Der bestehende Skilift wird selbstverständlich rückgebaut.

Läuft alles nach Plan, wird die Sesselbahn Hirli auf die Wintersaison 2015/2016 eröffnet. Informationen über die Baufortschritte werden laufend ab Baubeginn auf blog.matterhornparadise.ch veröffentlicht.

Einige technische Daten

Horizontale Länge	1980,5 m
Höhenunterschied	698,7 m (255 m mehr als bisher)
Förderleistung	2000 Personen pro Stunde
Fahrgeschwindigkeit	6 m/s
Anzahl Sessel	72 Stück
Fahrzeit	knapp 6 Minuten
Anzahl Stützen	17



Fotomontage von der neuen Bergstation Sesselbahn Hirli.